



## Gemeinsame Pressemitteilung

München, den 23.02.2009

### Experten und Expertinnen aus drei Ländern verabschieden Münchner Erklärung zur Ernährungs- und Verbraucherbildung

#### Internationale Tagung in München

Zum ersten Mal trafen sich Expertinnen und Experten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, um sich mit fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und fachpolitischen Aspekten und Diskursen in der Ernährungs- und Verbraucherbildung sowie aktuellen Entwicklungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu befassen: Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung (REVIS)/D, Ernährungs- und Verbraucherbildung in Österreich (EVA)/A, Hauswirtschaftliche Bildung für eine Gesellschaft im Wandel/CH.

Sie verabschiedeten die „Münchener D-A-CH-Erklärung“, in der die gemeinsamen Zielsetzungen und Forderungen für eine zukunftsfähige Ernährungs- und Verbraucherbildung in den drei Ländern dokumentiert werden.

Die Kernforderung ist das Recht aller Kinder und Jugendlichen auf eine Bildung zur Alltagsbewältigung und -gestaltung, die eine selbstbestimmte und verantwortungsvolle Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht. Voraussetzung dafür ist die Ausbildung von Ernährungs- und Gesundheitskompetenzen ebenso wie von Konsum- und Finanzkompetenzen. Dafür liegen von den Fachverbänden der drei Länder innovative Konzepte vor.

Die Verbände fordern von der Kultusministerkonferenz Bildungs- und Ausbildungsstandards, die sich an diesen Konzepten orientieren.

Die Verbände fordern für die Ernährungs- und Verbraucherbildung

1. die schulische Institutionalisierung und
2. die Profilierung, Professionalisierung und Qualitätssicherung sowie
3. die Formulierung von Bildungs- und Ausbildungsstandards durch die Kultusministerkonferenz auf der Basis des REVIS Konzeptes

Um die Nachhaltigkeit dieser Bildung zu sichern, darf sie nicht auf Projekte in der Schule reduziert werden.

Ihre Ansprechpartner/-innen in Deutschland sind:

**Prof. Dr. Kirsten Schlegel-Matthies**, Universität Paderborn,  
erste Vorsitzende des Verbandes HaBiFo (Haushalt in Bildung und  
Forschung)  
(schlegel@mail.upb.de)

**Prof. Dr. Barbara Methfessel**, Pädagogische Hochschule Heidelberg,  
Kordinatorin „Münchner D-A-CH-Erklärung“ (methfessel@ph-  
heidelberg.de)

**Waltraud Lučić**, Vizepräsidentin des Bayerischen Lehrer- und  
Lehrerinnenverbandes (BLLV)  
(Pressestelle des BLLV, Telefon: 089/ 72 10 01 29 oder e-mail:  
[presse@bllv.de](mailto:presse@bllv.de)).

**Werner Brandl M.A.** Institutsrektor Staatsinstitut für die Ausbildung von  
Fachlehrern - Abteilung II, Tel: 089 / 12 65 25 99 oder 089 / 12 65 25 90  
(Sekretariat)  
E-Mail: [wbrandl@stif2.de](mailto:wbrandl@stif2.de),